

genehmigte Niederschrift

über die öffentliche 17. Sitzung des Ausschusses für Hauptverwaltungs- und
Finanzangelegenheiten Grafrath

am 27.01.2025

in der Wahlperiode 2020 bis 2026

Beginn:	19:30 Uhr
Ende	20:42 Uhr
Ort:	im Sitzungssaal der Gemeinde Grafrath

Anwesend waren:

Vorsitzender

Markus Kennerknecht

Ausschussmitglieder

Dr. Gerald Kurz
Arthur Mosandl
Gabriele Oellinger
Dr. Maria Begoña Prieto Peral
Maximilian Riepl-Bauer
Martin Sörtl

Stellvertreter

Anton Hackl	Vertretung für Herrn Manfred Heilander
Karl Ruf	Vertretung für Frau Sybilla Rathmann

Schriftführerin

Renate Bucher

Verwaltung

Kerstin Pentenrieder	Geschäftsstellenleitung
----------------------	-------------------------

Gäste

Rechtsanwalt Florian Faus	Seufert Rechtsanwälte, München – zu TOP 4ö
Rechtsanwalt Florian Roetzer	Seufert Rechtsanwälte, München – zu TOP 4ö

Abwesend:

Ausschussmitglieder

Manfred Heilander	entschuldigt, vertreten
Sybilla Rathmann	entschuldigt, vertreten

Erster Bürgermeister Markus Kennerknecht stellt fest, dass die Mitglieder des Ausschusses für Hauptverwaltungs- und Finanzangelegenheiten unter Übermittlung der Tagesordnung ordnungsgemäß geladen wurden. Die Beschlussfähigkeit ist gegeben.

Öffentliche Tagesordnung:

- TOP 1 Bürgeranfragen
- TOP 2 Bekanntgabe von in nichtöffentlicher Sitzung gefasster Beschlüsse
- TOP 3 Wünsche und Anregungen der Mitglieder des Ausschusses
- TOP 4 Gewinnung erneuerbarer Energien/Energiepark Grafrath im ehemaligen Munitionsdepot; Information durch die Rechtsanwälte Seufert & Kollegen hinsichtlich möglicher Gesellschaftsgründung und Beteiligung der Gemeinde Grafrath; Beratung und ggfs. Empfehlungsbeschlussfassung
- TOP 5 Verschiedenes
- TOP 6 Genehmigung der Niederschrift vom 25.11.2024

Einwände gegen die Tagesordnung:

Ein Mitglied des Gemeinderates hinterfragt, warum „sehr wesentliche Kontexte zum Thema „Energiepark Grafrath““ nichtöffentlich diskutiert werden.

Der Vorsitzende erklärt die Gründe hierfür und verweist in diesem Zusammenhang auf die Geschäftsordnung.

Eintritt in die öffentliche Tagesordnung:

TOP 1 Bürgeranfragen

Es erfolgen keine Bürgeranfragen.

TOP 2 Bekanntgabe von in nichtöffentlicher Sitzung gefasster Beschlüsse

Es erfolgen keine Bekanntgaben.

TOP 3 Wünsche und Anregungen der Mitglieder des Ausschusses

Hierzu erfolgen keine Wortmeldungen.

TOP 4 Gewinnung erneuerbarer Energien/Energiepark Grafrath im ehemaligen Munitionsdepot; Information durch die Rechtsanwälte Seufert & Kollegen hinsichtlich möglicher Gesellschaftsgründung und Beteiligung der Gemeinde Grafrath; Beratung und ggfs. Empfehlungsbeschlussfassung

Zu diesem Tagesordnungspunkt ist Herr Rechtsanwalt Florian Faus und Herr Rechtsanwalt Florian Roetzer vom Büro Rechtsanwälte Seufert, München, anwesend. Beide haben bereits am Sitzungstisch Platz genommen.

Sachvortrag (Verfasser: Markus Kennerknecht):

Durch die Rechtsanwaltskanzlei Seufert & Kollegen wurden in der Ausschuss-Sitzung am 9. November 2024 bereits verschiedene Möglichkeiten für Gesellschaftsformen zur Abbildung eines gemeinsamen Unternehmens im Bereich des Munitionsdepots dargestellt.

Die Rechtsanwälte Herrn Faus und Roetzer werden in der Sitzung zugegen sein und hierzu nochmals die verschiedenen Modelle darstellen und präsentieren.

Der Ausschuss ist hierbei lediglich vorberatend tätig, finale Entscheidungen sind selbstverständlich durch den Gemeinderat zu treffen. Dennoch sollte ein Austausch über entsprechende Vorbereitungen und Vorlagen an den Gemeinderat erfolgen.

Beschlussvorschlag:

Dem Ausschuss zur Kenntnisnahme, Beratung und Beschlussfassung zum weiteren Vorgehen.

[Ende des Sachvortrags]

Über den Beamer wird ein Luftbild des ehemaligen Munitionsdepots dargestellt.

Der Vorsitzende begrüßt die Rechtsanwälte Herrn Faus und Herrn Roetzer vom Rechtsanwaltsbüro Seufert, München.

Der Vorsitzende erinnert an die Entwicklung des Sachverhalts in Sachen „Energiepark Grafrath“. Anschließend bittet er Herrn Rötzer um Erläuterungen hinsichtlich einer geeigneten Gesellschaftsform sowie eventueller Kooperationen mit weiteren Beteiligten.

Herr Rechtsanwalt Roetzer empfiehlt nach aktuellem Stand zur Errichtung sowie für den Betrieb einer Windkraftanlage und Elektrolyseuren die Gründung einer GmbH (Gesellschaft mit beschränkter Haftung). Anschließend legt er die Gründe hierfür ausführlich dar.

Herr Roetzer informiert in diesem Zusammenhang zu möglichen Beteiligungsverhältnissen und auch zur Beteiligung Dritter (z. B. Investoren, Bürger) in Form einer Genossenschaft. Herr Roetzer betont, dass der Gesellschaftsvertrag einer GmbH bei der Ausgestaltung grundsätzlich sehr flexibel sei und auch hinsichtlich der Bürgerbeteiligung sehr viele individuelle Möglichkeiten biete. Überdies sei die Gesellschaftsform der GmbH für derartige gemeindliche Unternehmen weit verbreitet.

Neben einer Beteiligung der Gemeinde in Form einer GmbH empfiehlt Herr Roetzer aus juristischer Sicht, das Grundstück des ehemaligen Munitionsdepots zu verpachten, um so die Kontroll- und Einflussmöglichkeiten seitens der Gemeinde zu erhalten.

Herr Faus stellt anschließend die kommunalrechtliche Betrachtung einer solchen Gesellschaftsgründung dar und erläutert hierzu insbesondere die wesentlichen Vorgaben der Rechtsaufsichtsbehörde. Diesbezüglich äußert er abschließend keine Bedenken.

Im Anschluss hieran beantworten Herr Faus und Herr Roetzer die Fragen aus dem Gremium.

Ein Mitglied aus dem Gemeinderat weist angesichts der heutigen Beratung darauf hin, dass der Gemeinderat bisher noch keine finale Entscheidung bezüglich der Gründung eines Energieparks / Beteiligung an einem Energiepark getroffen habe.

Des Weiteren werden Zweifel bezüglich der in den Unterlagen dargestellten Gewinnerwartung, insbesondere durch Wasserstoff, geäußert.

Von Seiten der Fraktion „Die Grünen/Bündnis 90“ wird deutlich, dass man die Öffentlichkeit an der diesbezüglichen Entscheidung **beteiligen einbinden (Berichtigung sh. Niederschrift vom 24.02.2025)** möchte bzw. hier größtmögliche Transparenz befürwortet. Dies sei bisher durch den Bürgermeister nicht ausreichend erfolgt. Aufgrund dessen, dass die den Gemeinderäten vorliegenden Informationen sehr sensibel/geheim seien, betrachtet **man der Vorsitzende** dies in der Umsetzung als **problematisch schwierig. (Berichtigung sh. Niederschrift vom 24.02.2025)**

Der Vorsitzende erklärt, dass der Gemeinderat aktuell auf eine Entscheidung hinarbeite und Überlegungen hinsichtlich der Umsetzung anstelle. Er verweist er darauf, dass der Gemeinderat der gesetzliche Vertreter der Gemeinde sei.

Zukunfts-Bedenken bezüglich des Themas „Wasserstoff“ hat der Vorsitzende nicht, er betrachtet diesen als „ideale Ergänzung“ zur Windenergie. Ein Partizipieren der Gemeinde sieht er als Chance und bittet zu bedenken, dass Windenergie und Energiegewinnung aus Wasserstoff privilegiert sei. In diesem Zusammenhang bezeichnet er die ESB Energie Südbayern als sehr „offenen Partner“, der der Gemeinde gegenüber keine Vorgaben mache.

Hinsichtlich Transparenz gegenüber der Öffentlichkeit äußert der Vorsitzende, dass man die Bürger im Rahmen der Sitzungen, der Bürgerversammlung und mittels anderer Informationsquellen (u. a. Mitteilungsblatt) sehr wohl informiert habe. Des Weiteren werde der Windradantrag öffentlich beraten werden. Herr Faus bestätigt, dass Vertragsangelegenheiten zum Schutz der Vertragspartner nicht öffentlich zu behandeln seien.

Die Ausschussmitglieder nehmen die vorgetragenen Informationen zur Kenntnis.
Es erfolgt kein Beschluss.

Der Vorsitzende bedankt sich bei den Rechtsanwälten.

Herr Rechtsanwalt Faus und Herr Rechtsanwalt Roetzer verbleiben am Sitzungstisch.

TOP 5 Verschiedenes

Der Vorsitzende teilt mit, dass am 04.05.2025 die Auftaktveranstaltung für das diesjährige „Stadtradeln“ im Forstlichen Versuchsgarten Grafrath stattfinden werde. Mehr Informationen hierzu kündigt der Vorsitzende für Ende Februar 2025 an.

TOP 6 Genehmigung der Niederschrift vom 25.11.2024

Die Niederschrift vom 25.11.2024 liegt vor.

Hierzu erfolgen keine Einwände.

Beschluss:

Die Niederschrift vom 25.11.2024 wird genehmigt.

Abstimmungsergebnis: Ja: 7 Nein: 1 Enthaltungen: 1

Erster Bürgermeister Markus Kennerknecht schließt um 20:42 Uhr die öffentliche 17. Sitzung des Ausschusses für Hauptverwaltungs- und Finanzangelegenheiten Grafrath.

Grafrath, 29.01.2025

Markus Kennerknecht
Erster Bürgermeister

Renate Bucher
Schriftführer/in